

Aus Geldnot weniger Lebensmittelkontrollen

■ AHGZ, 2.4.05

BERLIN Nach Angaben des Bundesverbandes der deutschen Lebensmittelkontrolleure hat die Lage der öffentlichen Haushalte dazu geführt, dass immer öfter an der Lebensmittelkontrolle gespart werde. Zudem gebe es zwischen den für die Überwachung zuständigen Bundesländern große Unterschiede. So seien beispielsweise in Brandenburg im Jahr 2003 fast 90 Prozent der Betriebe geprüft worden, während in Baden-Württemberg die Kontrollen im Vergleich zu 2002 auf nur noch 23 Prozent fast halbiert worden seien. Grundsätzlich seien seit Jahren in den neuen Bundesländern nahezu flächendeckende Kontrollen üblich, während Baden-Württemberg oder Rheinlan-Pfalz weit zurücklägen.